



Fortbildung für Tierärzte: Immobilisationskurs für Gehegewild und Rinder

Organisiert durch: Beratungs- und Gesundheitsdienst für Kleinwiederkäuer BGK, Sektion Hirsche

Datum: 06. Juni 2017

Veranstaltungsort: Biberburg, Auenweg 1, 5042 Hirschthal

Ziele dieser Fortbildung:

Die Teilnehmenden haben ihr theoretisches und praktisches Basiswissen bezüglich medikamenteller Immobilisation, gebräuchlichen Narkosen, Lagerung und Transport von immobilisierten Wildtieren, Immobilisation mittels Blasrohr sowie Kaltgasprojektoren und Unterweisung in Gebrauch und der Pflege der Gerätschaften erworben. Sie kennen Alternativen zur medikamentellen Immobilisation.

Programm

08:30	Begrüssung und Organisation	S. Murer, D. Strabel
08:45	Problematik beim Umgang mit "wilden" Rindern Aspekte pro und contra einer Distanzinjektion	D. Strabel
09:00	TAMV und Immobilisierungsmittel Narkotika: Rechtliches, Pharmakologie, Lagerung Berücksichtigung des Einsatzes bei Lebensmittel liefernden Tieren sowie der Festlegung der Absetzfrist	F. Stucki, BLV
09:45	Praktische Herangehensweise bei der Immobilisation I Anwendungen von Narkotika in der Immobilisationspraxis	M. Wehrle, Tierpark Goldau
10:15	Pause	
10:45	Praktische Herangehensweise bei der Immobilisation II Gehegewild Rinder Narkosezwischenfall-Management Lagerung von immobilisierten Tieren und Schutz beim Transport	M. Wehrle
11:30	Mögliche Probleme in Hirschgehegen Wo ist in Hirschgehegen tierärztliches Know-how gefragt?	S. Murer
12:15	Mittagspause	

13:45	Praktischer Teil I: Instruktionen für Tierhalter Vorbereitungsarbeiten Alternativen: Treibgang / Einfangvorrichtungen Nachbehandlung immobilisierter Tiere	D. Strabel, S. Murer
14:30	Praktischer Teil II: Medikamentelle Immobilisation Gerätetechnik - Technische Information Praktischer Umgang und Einsatz mit dem Blasrohr Befüllen des Spritzsystems Sicherheitsmassnahmen	M. Wehrle
15:15	Praktischer Teil III: Übungen mit Narkosepistole und -gewehr Gerätetechnik - Technische Information Unterweisung in vorhandene Systeme Einsatz, Gebrauch und Pflege Sicherheitsmassnahmen	O. Bürgi, P. Felder, TELINJECT
16:00	Kursevaluation	S. Murer, D. Strabel
16:30	Ende des Kurses	S. Murer, D. Strabel

Die Veranstaltung wurde von der SVW mit zwei Bildungspunkten akkreditiert.

Anmeldung: über die Homepage des BGK www.kleinwiederkäuer.ch oder telefonisch 062 956 68 58

Referentinnen und Referenten:

Oliver Bürgi
Telinject-Instruktor und Hirschhalter
Probstenberg
2747 Seehof BE

Peter Felder
Telinject-Instruktor und Hirschhalter
Neuhaus-Hirschpark
6162 Rengg

Sara Murer, Dr. med. vet.
BGK, Leiterin Sektion Hirsche
Postfach
3360 Herzogenbuchsee

Dirk Strabel, Dr. med. vet. FVH, Dip. ECBHM, ATA
Hurdäckerstrasse 3
8049 Zürich

Flurina Stucki, Dr. med. vet.
Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen BLV
Schwarzenburgstrasse 155
3003 Bern

Martin Wehrle, Dr. med. vet.
Tierarzt für Wildtiere
Im Tierpark Goldau
Parkstrasse 40
6410 Goldau